



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



Februar 2018

Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

Prinzentreffen des Fastnachtsverbandes Franken in Mitterteich

Mitterteich. Zum ersten Mal gab der Mitterteicher Bürgermeister Roland Grillmeier im Museumscafé einen Stehempfang während am Nachmittag in der Mehrzweckhalle ein buntes Programm ablief. Beim Empfang begrüßte das Stadtoberhaupt die Gäste zunächst mit einem Helau um dann mit einem abgewan-

gab der Mitterteicher Bürgermeister Roland Grillmeier im Museumscafé einen Stehempfang während am Nachmittag in der Mehrzweckhalle ein buntes Programm ablief.

Beim Empfang begrüßte das Stadtoberhaupt die Gäste zunächst mit einem Helau um dann mit einem abgewan-



Das Foto zeigt den Eintrag der Prinzenpaare ins „Goldene Buch“ der Stadt vorn mit (sitzend) Prinz Andreas I und Prinzessin Daniela II, dem Kinderprinzenpaar Hanna und Felix (links), dahinter ein Prinzenpaar aus Schwarzenbach, das Mitterteicher Senioren-Prinzenpaar Elfriede I Und Johann I (rechts), dahinter Gaudiwurm-Vorsitzender Michael Zintl, daneben Bürgermeister Roland Grillmeier mit weiteren Begleitern der Prinzenpaare.

Foto Werner Männer



Bild: jr

Gaudibier in bunten Flaschen

Wird zum 11. Mitterteicher Gaudiwurm ausgeschänkt

Mitterteich. (jr) Bereits zum dritten Mal bereichert die Brauerei Hösl den Mitterteicher Fasching mit einem eigens eingebrauten „Gaudibier“, dass es nur bei den Veranstaltungen in Mitterteich gibt. Wörtlich steht auf dem Etikett, „dieses edle Gaudibier wird entsprechend dem bayerischen Faschingsgebot vom 11.11.1111 in einer närrischen Nacht gebraut und vom Mitterteicher Spaßminister empfohlen“. Zutaten sind Brauwasser, Gerstenmalz und Aromahopfen. Angefüllt ist das Gaudibier in bunten 0,33 Liter Flaschen in verschiedenen Farben, wie blau, weiß, grün und braun. Ausgeschänkt wird das Gaudibier beim 11. Mitterteicher Gaudiwurm am Samstag, 10. Februar und bei der anschließenden Party am Marktplatz. Das Bier gibt es

auch in der Brauerei zu kaufen, solange der Vorrat reicht. Insgesamt, so Brauereichef Michael Hösl, wurden 5555 Flaschen davon produziert. Hösl betonte, „entstanden ist ein mildes, nicht zu stark geschöpftes Bier, das sehr bekömmlich schmeckt und dazu noch mit einer Prise Humor versehen ist“. Zum Dank für das Bier gab es von Prinzessin Daniela noch den Faschingsorden für Michael Hösl. Unser Bild zeigt die Teilnehmer, die das Gaudibier getestet und für gut befunden haben, (von links) mit Michael Hösl, Produktionsleiter Jens Tschinkl, Prinz Andreas I., Braumeister Jens Zimmert, Prinzessin Daniela II., Gaudiwurm-Vorsitzender Michael Zintl und Weißbier-Resi Martina Bleistein.

www.hoeslbraeu.de

Privatbrauerei Hösl - 95666 Mitterteich

delten Gedicht vom Kommandanten der Altneihäuser Feiwerkapelln fortzufahren: „Zunächst gilt es Ihnen zu danken, die Oberpfalz liegt nicht in Franken. Es ist dort schöner, wo wir leben, und sich nach Franken zu begeben, fällt uns Oberpfälzern äußerst schwer, nüchtern kommt man nicht hierher“.

Grillmeier erinnerte daran, dass vor zehn Jahren das Komitee „Gaudiwurm“ gegründet wurde und damit der Fasching in Mitterteich neu belebt wurde. Heuer sei es nun das elfte Mal, dass ein Faschingszug in Mitterteich stattfinden werde. Zur Stadtgeschichte erinnerte der Bürgermeister, dass 2016 das Jubiläum „500 Jahre Marktrechte“ gefeiert wurde verbunden mit der 500jährigen Zoiglbier-Brautradition. Stellvertretend für alle Hoheiten begrüßte er das Mitterteicher Prinzenpaar Daniela II und Andreas I mit dem

Kinderprinzenpaar Hanna und Felix I und dem Seniorenprinzenpaar Elfriede und Johann I. sowie den Vorsitzenden des Vereins „Gaudiwurm“ Michael Zintl. Sein besonderes Willkommen galt dem Präsidenten des Fastnachtverbandes Franken, Norbert Greger. Auch er freute sich über den überaus großartigen Zuspruch zu diesem Treffen. Er dankte allen besonders dafür, dass sie das Faschingsbrauchtum in Franken und der Oberpfalz erhalten und fördern.

Danach lud der Bürgermeister alle Paare ein, sich ins „Goldene Buch“ der Stadt einzutragen. Nach dem Tausch der Hoheiten mit Begleitung in die Mehrzweckhalle wo schon ein Mittagessen vorbereitet war. Am Nachmittag folgte ein buntes Programm mit Gardetänzen und Sketchen. Werner Männer

Veranstaltungskalender Februar 2018

Mitterteich

30. 1.–3. 2. 2018

Zoiglausschank

Zoiglwirt Oppl, Zoiglstube Oppl

1. 2. 2018, 14.00 Uhr

Offener Treff „Faschingscafé“

Mehrgenerationenhaus,
Mehrgenerationenhaus

1. 2. 2018, 19.00 Uhr

Handarbeitsrunde

NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

2. 2. 2018, 9.00 Uhr

Offener Treff mit Gute Laune

Frühstück

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

2. 2. 2018, 20.00 Uhr

Monatsversammlung

Kleintierzuchtverein e. V.

3. 2. 2018, 7.00 Uhr

Eisstockturnier

Schott AG, Eissporthalle Mitterteich

3. 2. 2018, 19.30 Uhr

1. FCN Fanclub-Treffen

1. FCN Fanclub Stiftung,
Vereinsheim der Taubenzüchter

4. 2. 2018, 15.30 Uhr

Segnungsgottesdienst

Kath. Pfarrei Mitterteich,
Stadtpfarrkirche Mitterteich

5. 2. 2018, 18.30 Uhr

Stadtratsitzung

Stadt Mitterteich, Altes Historisches Rathaus

5. 2. 2018, 19.00 Uhr

Stricktreff „Flotte Nadeln“

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

6. 2. 2018, 14.00 Uhr

Offener Treff und Spiel-

nachmittag im Dienstagscafé

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

6. 2. 2018, 16.00 Uhr

Maskierte Vorlesestunde

Stadtbücherei Mitterteich,
Stadtbücherei Mitterteich

6. 2. 2018, 19.30 Uhr

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

7. 2. 2018, 9.00 Uhr

Familienfrühstück

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

7. 2. 2018, 14.00 Uhr

Treffen der Angehörigengruppe

„Demenz“

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

7. 2. 2018, 14.30 Uhr

Lustiger Faschingsnachmittag

Evang. Seniorenkreis, Evang. Gemeindehaus

8. 2. 2018, 10.00 Uhr

Caritas Sozialberatung

Caritasverband für den Landkreis Tirschen-
reuth, Caritas Sozialstation

8. 2. 2018, 19.00 Uhr

Handarbeitsrunde

NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

8. 2. 2018, 19.00 Uhr

Weiberfasching mit Barbetrieb

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

9. 2. 2018, 19.00 Uhr

BRK Bereitschaftsabend

Bayer. Rotes Kreuz, BRK Vereinsheim

9. 2. 2018, 20.00 Uhr

Clubabend

MSC-Stiftland,
Treffpunkt Naturfreundehaus Wernersreuth

9. 2. 2018, 20.00 Uhr

Monatsversammlung

Reservisten Mitterteich,
Gasthof Bayerischer Hof

10. 2. 2018, 13.31 Uhr

11. Faschingszug

Organisationsteam Gaudiwurm, Marktplatz

10. 2. 2018, 17.00 Uhr

Zoiglausschank

Zoiglbauer, Zoiglbauer

11. 2. 2018, 17.00 Uhr

EHC Mitterteich gegen

ESV Würzburg

EHC Mitterteich Stiftung,
Eissporthalle Mitterteich

12. 2. 2018, 0.15 Uhr

Trauercafé

Seniorenbeirat der Stadt Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

13. 2. 2018, 13.30 Uhr

Faschingswanderung

NaturFreunde Deutschlands,
Treffpunkt Sparkasse

13. 2. 2018, 14.00 Uhr

Offener Treff und Spiel-

nachmittag im Dienstagscafé

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

13. 2. 2018, 19.00 Uhr

Kehraus

Organisationsteam Gaudiwurm, Josefsheim

13. 2. 2018, 19.30 Uhr

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

14. 2. 2018, 19.00 Uhr

Monatsversammlung

NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

15. 2. 2018, 19.00 Uhr

Handarbeitsrunde

NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

15. 2. 2018, 19.00 Uhr

Hutza-Abend mit Neuwahlen

Katholischer Frauenbund, Josefsheim

15. 2. 2018, 19.00 Uhr

Schießtraining in Thumsenreuth

Krieger-, Soldaten- und Reservistenkamerad-
schaft, Josefsheim

16. 2. 2018, 9.00 Uhr

Offener Treff mit Gute Laune

Frühstück

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

16. 2.–23. 2. 2018

Zoiglausschank

Zoiglwirt Lugert, Zoiglstube Lugert

16. 2. 2018, 20.00 Uhr

Monatliches Treffen

MVM Mororsportverein Mitterteich,
Clubheim Rieberhalle

17. 2. 2018, 10.00 Uhr

Computercafé

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

18. 2. 2018, 9.15 Uhr

Gottesdienst mit Vorstellung

der Firmlinge

Expositur St. Joseph Steinmühle,
Kath. Kirche St. Josef

18. 2. 2018, 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Vorstellung

der Firmlinge

Kath. Pfarrei Mitterteich,
Stadtpfarrkirche Mitterteich

18. 2. 2018, 11.00 Uhr

Fastenessen

Kath. Pfarrei Mitterteich, Josefsheim

18. 2. 2018, 17.00 Uhr

EHC Mitterteich gegen

ERC Regen

EHC Mitterteich Stiftung,
Eissporthalle Mitterteich

19. 2. 2018, 18.00 Uhr

Bauausschussitzung

Stadt Mitterteich, Altes Historisches Rathaus

19. 2. 2018, 19.00 Uhr

Kameradschaftsabend

Krieger-, Soldaten- und Reservistenkamerad-
schaft, Kellnerhaus

19. 2. 2018, 19.00 Uhr

Stricktreff „Flotte Nadeln“

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

20. 2. 2018, 14.00 Uhr

Offener Treff und Spiel-

nachmittag im Dienstagscafé

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

20. 2. 2018, 19.30 Uhr

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

22. 2. 2018, 8.30 Uhr

Sprechstunden des SoVD

Sozialverband Deutschland,
Sozialverband Deutschland

22. 2. 2018, 9.00 Uhr

Baby-Tragetreff

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

22. 2. 2018, 19.00 Uhr

Handarbeitsrunde

NaturFreunde Deutschlands,
Naturfreundehaus Mitterteich

22. 2. 2018, 19.30 Uhr

1. Glaubensseminar

Kath. Pfarrei Mitterteich, Josefsheim

23. 2. 2018, 9.00 Uhr

Offener Treff mit Gute Laune

Frühstück

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

24. 2. 2018, 17.00 Uhr

Pfarrgemeinderatswahlen

Kath. Pfarrei Mitterteich, Pfarrhof Mitterteich

24. 2. 2018, 19.00 Uhr

37 Starkbierfest

Burschenverein Concordia, Mehrzweckhalle

25. 2. 2018, 8.00 Uhr

Pfarrgemeinderatswahlen

Kath. Pfarrei Mitterteich, Pfarrhof Mitterteich

25. 2. 2018, 8.30 Uhr

Pfarrgemeinderatswahlen

Pfarrgemeinderat Steinmühle,
Pfarrhof Steinmühle

27. 2.–3. 3. 2018

Zoiglausschank

Zoiglwirt Oppl, Zoiglstube Oppl

27. 2. 2018, 14.30 Uhr

Erzählcafé mit Monika Beer-Helm

Mehrgenerationenhaus,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

27. 2. 2018, 17.00 Uhr

Kreuzweg

Katholischer Frauenbund,
Stadtpfarrkirche Mitterteich

27. 2. 2018, 19.30 Uhr

Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich,
Marktcfé im Mehrgenerationenhaus

28. 2. 2018, 19.30 Uhr

Volksmusikalisches Singen und

Musizieren

Singkreis Vetter Hannes,
Naturfreundehaus Mitterteich

Leonberg

5. 2. 2018, 20.00 Uhr

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Gemeinde Leonberg, Jugendheim Leonberg

6. 2. 2018, 14.00 Uhr

Seniorenfasching

Pfarrei Leonberg, Jugendheim Leonberg

12. 2. 2018, 20.00 Uhr

Faschingstanz

FFW Leonberg, Jugendheim Leonberg

16. 2. 2018, 20.00 Uhr

Generalversammlung

FFW Großensees,
Gasthof-Pension Finkenstich

17. 2. 2018, 20.00 Uhr

Generalversammlung

FFW Königshütte, Gasthof Staufer

18. 2. 2018, 9.00 Uhr

Gottesdienst mit Vorstellung

der Firmlinge

Pfarrei Leonberg, Kath. Kirche St. Leonhard

18. 2. 2018, 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung

FFW Leonberg, Gasthof Staufer

24. 2. 2018, 20.00 Uhr

Generalversammlung mit Neu-

wahlen

FFW Pfaffenreuth, Gasthof Meyer

25. 2. 2018, 9.00 Uhr

Pfarrgemeinderatswahl

Pfarrei Leonberg, Pfarrheim Leonberg

Pechbrunn

3. 2. 2018, 14.30 Uhr

Kinderfasching

Turn- und Sportverein,
Schützenheim Pechbrunn

5. 2. 2018, 14.00 Uhr

Gebets- und Gesprächskreis

KAB-Altenwerk Pechbrunn,
Pfarrheim Pechbrunn

17. 2. 2018, 20.00 Uhr

Theater

Pechlattenfixner Dorf-Theater e.V.,
Turnhalle Pechbrunn

21. 2. 2018, 19.45 Uhr

Vortrag „Der Rosenkranz – Ge-

schichte und Spiritualität“

KAB Pechbrunn, Pfarrheim Pechbrunn

24. 2. 2018, 20.00 Uhr

Theater

Dank gilt Städtischen Bauhof und ihrem Winterdienst



Mitterteich. (jr) Jetzt ist der Winter doch noch zurück. Die starken Schneefälle der vergangenen Tage haben den Winterdienst des Städtischen Bauhofs stark gefordert. Und keiner weiß, was der Winter noch alles bringen wird. Bauhofleiter Wolfgang Stark (links) kann auf ein siebzehnköpfiges Team zurückgreifen, davon kommen sieben Mitarbeiter auch im Winterdienst zum Einsatz. Ihnen stehen drei Fahrzeuge und zwei Kleintraktoren für Räumdienste zur Verfügung. Früh aufstehen müssen die Mitarbeiter des Winterdienstes, „der Winterdienst startet bei uns um 3.30 Uhr“, sagte Wolfgang Stark. Bürgermeister Roland Grillmeier (rechts) nutzte die Gelegenheit, seinen Mitarbeitern auch mal ein Dankeschön zu sagen, wengleich natürlich, zumindest ist dies die Wahrnehmung der Bürger, nicht alles nach Wunsch läuft. Grillmeier machte deutlich, dass immer

zuerst die Hauptverkehrsverbindungen geräumt

werden müssen, erst dann starken Schneefällen der vergangenen Tage kann dies nenneten Straßen dran. Bei den türlich dauern. Bild: jr

Kosmetikboutique
Zum Valentinstag
 am 14. Februar 2018
 Kleine persönliche Geschenke die das Herz erfreuen aus Ihrem Fachgeschäft!
Ich berate Sie gerne!
 A. Kamm | Dr.-Karl-Stingl-Straße 10 | 95666 Mitterteich

Dr. Holler & Kollegen Zahnärzte

MEHR INFORMATIONEN
www.praxis-dr-holler.de



UNSERE LEIDENSCHAFT GILT IHREN SCHÖNEN UND GESUNDEN ZÄHNEN

Das gesamte Team engagiert sich für das von Ihnen gewünschte Ergebnis.

FUNKTION UND ÄSTHETIK SIND EINE PERFEKTE SYMBIOSE

Wir planen gemeinsam mit Ihnen einen exakten Ablauf für Ihre Implantat- und Zahnersatzversorgung. Ziel ist, eine möglichst naturgetreue Rekonstruktion Ihrer natürlichen Ausgangssituation wiederherzustellen. Stabilität und Ästhetik bilden eine perfekte Symbiose für dieses Ergebnis. Ihre Wünsche leiten unser Handeln.

Dafür gibt unser ganzes Team das Beste, weniger ist nicht möglich!

PRAXISZEITEN

Montag, Dienstag, Donnerstag:
8 - 12 | 14 - 18 Uhr
Mittwoch und Freitag:
8 - 12 | 13 - 16 Uhr
Nach Vereinbarung



TERMINVEREINBARUNG
 (0 92 33) 16 44 | info@praxis-dr-holler.de

SIE FINDEN UNS IN
 95659 Arzberg, Marktplatz 5



Ihr Ansprechpartner für Werbung in
 Waldsassen, Mitterteich,
 Konnersreuth und
 Neualbenreuth

Bernhard Grißl
 Mediaberater

Oberpfalz Medien – Der neue Tag
 Weigelstraße 16 · 92637 Weiden
 Tel. 0961/85-228 · Fax 0961/85-555-228
 E-Mail: bernhard.griessl@oberpfalzmedien.de



11. Mitterteicher Gaudiwurm am Faschingsamstag

Annähernd fünfzig Gruppen sind mit dabei - Heuer mehr Sicherheitspersonal

Mitterteich. (jr) Ein kleines Jubiläum feiert heuer der Verein „Gaudiwurm“, der seinen elften Mitterteicher Faschingszug ausrichtet. Vorsitzender Michael Zintl ist ganz stolz, dass aus kleinsten Anfängen eine Tradition entstanden ist. Tausende von Besuchern werden auch dieses Mal am Faschingsamstag, 10. Februar erwartet, wenn sich der Gaudiwurm ab 13.31 Uhr in Bewegung setzen wird. Insgesamt werden rund fünfzig Gruppen und Wagen am Umzug teilnehmen.



Im Anschluss lädt der Verein „Gaudiwurm“ zur großen Party (Bild) in die gute Stube zwischen Rathaus und Stadtpfarrkirche ein. Mehr Sicherheitspersonal als in den Vorjahren werden für die Sicherheit der Besucher sorgen. (jr)

Die Vorbereitungen für den elften Umzug sind nahezu abgeschlossen. Insgesamt fast fünfzig Nummern wird der Gaudiwurm umfassen. Die Aufstellung der Umzugsteilnehmer ist in der Zanklgarten- und Parkstraße, ehe sich der Gaudiwurm pünktlich um 13.31 Uhr in

Bewegung setzen wird. Die Böllerschützen der Königlich Privilegierten Schützengesellschaft Mitterteich auf dem Gelände des Städtischen Kinderhauses und Kanonier Alois Wurm in der Parkstraße werden den Umzug „anböllern“. Noch vor dem eigentlichen Faschings-

zug bitten die Mitglieder des ausführenden Vereins die Zuschauer am Straßenrand um Spenden, um die Unkosten für den Gaudiwurm decken zu können. Vorsitzender Michael Zintl hofft auf gutes Wetter und auf rund 5000 Zuschauer, die hoffentlich wieder zahlreich kostümiert kommen. Neben vielen Fußgruppen zu aktuellen Themen werden auch verschiedene Faschingswagen beim Umzug erwartet. Mit dabei sind alle drei Prinzenpaare des Gaudiwurms und natürlich alle Garden groß und klein.

Musikalisch mit dabei ist die Mitterteicher Stadtkapelle, sowie eine Fülle von DJ's, die auf den Umzugswagen für Stimmung sorgen werden. Freuen dürfen sich die Zuschauer am Straßenrand über eine Fülle leckerer Sa-

chen und Süßigkeiten. An Bord mit dabei, so Michael Zintl, hat der Verein eine halbe Tonne Bonbons, 500 Flaschen „Gaudibier“, 8000 Tüten Popcorn, 500 Tüten Chips, Glücks-Kexen, jeweils 500 Stück Prinzenrollen und Gummibärchen, 150 Beutel Puffereis und 800 Päckchen NicNacs (Erdnüsse).

Nach dem Umzug durch die Innenstadt steigt in der guten Stube der Stadt, am Platz zwischen Stadtpfarrkirche und Historischem Rathaus, die große Faschingsparty mit einem DJ. Dort zeigen die Garden des Gaudiwurm nochmals ihr Können. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Michael Zintl weist ausdrücklich darauf hin, dass auf allen Wagen absolutes Schnapsverbot herrscht, es werden auch keinerlei Spirituosen an Besucher verteilt. Wegen der Vorkommnisse im vergangenen Jahr wird auch mehr Sicherheitspersonal im Einsatz sein. Der Gaudiwurm hofft, dass trotz dieser Einschränkungen die Besucher gute Laune mitbringen und auch entsprechend feiern können. Am Faschingsdienstag 13. Februar ist Faschingskehras im Saal des Josefsheims, Einlass ab 18 Uhr, Beginn 19 Uhr. Näheres auf der Homepage www.mitterteicher-gaudiwurm.de



Tausende von Besuchern werden zum 11. Mitterteicher Gaudiwurm am Faschingsamstag, 10. Februar erwartet, wenn sich der Narrenzug ab 13.31 Uhr in Bewegung setzen wird. (jr) Bilder: jr

ZWEIRAD GÖHL
BERATUNG - VERKAUF - SERVICE



Ottobadstr. 5
95676 Wiesau
Tel. 09634-9159090
Mail. zweirad-goehl@t-online.de



Die neuen Modelle 2018 von CONWAY und Victoria sind da!
Starten Sie in den Frühling mit Ihrem neuen E-Bike
E-Bikes bereits ab 1.299,- Euro

Zweirad Göhl Ihr starker Partner für:

- Fahrräder und E-Bikes
- Motorräder, Roller und Quads
- Großer E-Bike und Anhängerverleih

Ihr regionaler Partner für hochwertige **TREPPENLIFTE!**



kostenloses Angebot + Beratung
4.000 € Zuschuss pro Person möglich

Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen: 8000 € ZUSCHUSS pro Haushalt möglich!

Sanitätshaus Sperschneider
HOF – SELB – NAILA
☎ 09281-3030

ATS Mitterteich gründet Eisstock-Nachwuchsmannschaft



Mitterteich. (jr) Endlich Früchte trägt die Arbeitsgemeinschaft der Grundschule-AG. Aus dieser AG ist jetzt für den ATS Mitterteich eine Eisstock-Nachwuchsmannschaft entstanden, die auch am Spielbetrieb teilnehmen soll. Unterstützt wurde das Quartett mit einer namhaften Spende (650 Euro) von der Sparkasse Oberpfalz Nord, da die Ausrüstung nicht ganz billig ist. ATS-Vorsitzender Andreas Dreßel (links) und Trainer Jan Dreßel (rechts) sind guter Dinge, dass damit der Eisstocksport vor einer günstigen Zukunft steht.

Bürgermeister Roland Grillmeier hat die Unterstützung der Sparkasse initiiert. Unser Bild zeigt eisstockbegeisterte Quartett (von links) mit Lukas Hofmann, Cailan Voyle, Markus Gründl und Verena Winkler. Bleibt zu wünschen, dass der Nachwuchs dem Eisstock möglichst lange treu bleibt. Die besten Voraussetzungen mit einer eigenen Eishalle in Mitterteich haben sie ja. Übrigens, wer ebenfalls beim ATS im Nachwuchsbereich Eisstock betreiben will, kann sich gerne bei der Vereins- und Spartenführung melden. Bild: jr

Veranstaltungen der Volkshochschule in Mitterteich



Heilfasten für Gesunde nach Buchinger

mit Dr. Kerstin Franz-Kilian
Informationsabend, Mo., 26. 2. 2018, 19.00–20.30 Uhr,
Arztpraxis Dr. Kerstin Franz-Kilian

Heilfasten für Gesunde nach Buchinger

mit Dr. Kerstin Franz-Kilian
Informationsabend, Mi., 28. 2. 2018, 19.00–20.30 Uhr,
Arztpraxis Dr. Kerstin Franz-Kilian, 38,00 € für 4 Abende

Russisch als zweite Muttersprache

mit Anastasia Legat
Fr., 23. 2. 2018, 16.00–17.30 Uhr, 12x, Mittelschule, 70,00 €

EDV-Einführungskurs für absolute Anfänger

mit Sabine Doß
Mo. und Mi., 19. 2. 2018, 19.00–21.15 Uhr, 4x, Mittelschule,
50,40 €

Wir spielen Theater – viel Spaß, wenig Text

mit Manfred Güssner
Sa., 24. 2. 2018, 9.12.00 Uhr, sowie 4 Termine im März,
Lebenshilfe-Schule, 25,00 €
Anmeldung an die VHS Tirschenreuth, Tel. 09631-88205 oder
übers Internet vhs.kreis-tir.de

Paul Trapp Ehrenmitglied

Mitterteich. An dessen 70. Geburtstag überraschte 2. Vorstand Stephan Krämer den 1. Vorstand Paul Trapp mit einem besonderem Geschenk und ernannte ihn zum Ehrenmitglied des Schachclubs Mitterteich.



In seiner Laudatio hob Krämer das herausragende langjährige Engagement von Paul Trapp im Schachclub hervor. Trapp ist seit 48 Jahren ununterbrochen Mitglied des Vorstandes, zunächst lange Jahre als Spielleiter. Trapp hatte auch einen großen Anteil an der Hochphase des Schachclubs in den 1970er und 1980er Jahren, sowohl als Spieler als auch als Funktio-

när. Krämer meinte, er wäre jetzt 45 Jahre dabei und er hätte Paul Trapp nie anders als DEN Manager und Motor des Vereins erlebt. Seit Jahrzehnten übernahm Trapp auch die Funktion als Kassier, als Spielleiter und seit 2016 als 1. Vorstand. Schließlich ist er auch seit Jahrzehnten einer der besten Spieler in Mitterteich.

handcrafted furniture SCHREINEREI WEISS

Küchen nach Maß
Möbel aller Art
Haus- und Innentüren
Holz- und Kunststoff-Fenster

Möbel nach Maß
Gebäudesicherheit
Bodenbeläge
24-Stunden-Schlüsseldienst



Ludwig Erhard Str. 8, 95666 Mitterteich

Tel. 09633 / 733 - Mobil: 0171 / 3008372 - E-Mail: info@schreinerei-weiss.com

www.schreinerei-weiss.com

Schrems-Medaille für verdiente Bürger

Stadt ehrte wieder ehrenamtlich engagierte Bürger – Dank galt auch den Tafel-Mitarbeiterinnen



Jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken in Vereinen, Kultur und Sozialem zeichnete die Stadt jetzt mit der Schrems-Medaille aus. Weiter wurden aus- geschiedene Vereinsvorsitzende und verdiente Unternehmer geehrt. Unser Bild zeigt (von links) Josef Fick, Bürgermeister Roland Grillmeier, Anja Dubrowski, Walter Frank, Maria Kunz, Holger Paschedag, Ernst Zeitler, Maria Brand, Konrad Heindl, Katrin Paschedag, Dieter Ernstberger und 2. Bürger- meister Stefan Grillmeier. (jr)



Langjährige ehrenamtliche Tafel-Mitarbeiter wurden beim Neujahrsemp- fang der Stadt Mitterteich geehrt. Unser Bild zeigt (von links) Leonbergs Bürgermeister Johann Burger, Renate Plommer, Stefan Grillmeier, Mila Braun, Tafel-Vorsitzende Nicole Fürst, Bürgermeister Roland Grillmeier, Helga Mannl, Doris Schneider, AWO-Geschäftsführerin Angelika Würner, Anette Monreal, MdL Tobias Reiß, Gerhardt Höhn, Bezirksrat Toni Dutz und stellvertretender Landrat Dr. Alfred Scheidler. (jr) Bilder: jr

Mitterteich. (jr) Jahrzehnte- lang haben sie sich in Ver- einen und Organisationen ehrenamtlich eingebracht. Grund genug für die Stadt Mitterteich, diese Personen beim Neujahrsempfang ganz besonders zu ehren. Mit der Schrems-Medaille werden Personen ausgezeichnet, die sich Verdienste in Verein, Kul- tur und Sozialem erworben haben. Erstmals geehrt wur- den langjährige Mitarbeite- rinnen der Mitterteicher Tafel, die seit zehn Jahren dort

regelmäßig ehrenamtlichen Dienst leisten.

Bürgermeister Roland Grill- meier betonte, dass die Ge- ehrten das gesellschaftliche Leben der Stadt geprägt ha- ben und weiter prägen. „Sie sind Pfeiler des gesellschaft- lichen Lebens und stehen für das Miteinander in unserer Stadt. Geehrt wurden zu- dem Personen aus der Wirt- schaft, die seit Jahrzehnten zur täglichen Attraktivität der Stadt beitragen. „Alle haben sich um das Gemein-

wesen der Stadt verdient ge- macht“, dankte Grillmeier. Die Schrems-Medaille erhielten Maria Kunz (Museumsförder- verein), Anja Dubrowski (seit zehn Jahren Seniorenbeirats- vorsitzende), Maria Brand (Behindertenbeauftragte der Stadt), Konrad Heindl (28 Jah- re Kassier FFW Pleußen) und Josef Fick (24 Jahre Leiter der Stiftlandwerkstätten). Mit ei- nem Bierehrenkrug der Stadt wurden ausgeschiedene Vor- sitzende geehrt, Dieter Ernst- berger (12 Jahre Vorsitzender

Gewerbeförderverein) und Michael Wöfl (10 Jahre BRK- Bereitschaftsleiter). Aus dem Bereich Wirtschaft wurde Walter Frank ausgezeichnet, der vor zehn Jahren die Firma „Glapor“ gegründet hatte. Eine weitere Ehrung gab es für das Modehaus Zeitler, das im vergangenen Jahr sieb- zigjähriges Bestehen feierte. Geehrt wurden Barbara und Ernst Zeitler, sowie die heu- tigen Geschäftsführer Katrin und Holger Paschedag. Für zehn Jahre ehrenamtliches Mitarbeiten in der Mitter- teicher Tafel wurden geehrt, Mila Braun, Doris Schneider, Helga Mannl, Anette Monreal, Renate Plommer, Gerhardt Höhn und Berthold Kreuzer.

Betreutes Wohnen
in vertrauter Umgebung

Staatlich geprüfte
Krankenschwestern
und Hauswirtschafterinnen betreuen Sie!



AWO

Gut, dass es die AWO gibt!



● Krankenpflege



● Mobiler
Hilfsdienst




● Altenpflege



● Der
Bunte
AWO-
Laden

● Täglich frisch gekochtes Essen direkt ins Haus

Wir sind
für Sie da –
rund um die Uhr

AWO-Bürgerhilfsstelle Mitterteich
☎ **09633/3888**
Dennerleinplatz 3

Impressum:

„Mitterteicher Taferl“

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich

Erscheinungstag: Freitag, 26. Januar 2018

Erscheinungsweise: 11 mal jährlich

Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich (verantwortlich)
Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@online.de

Anzeigen: Alexander Hellwig (verantwortlich)

Projektleitung: Bernhard Griebel, Tel. 0961/85-228
E-Mail: bernhard.griessl@oberpfalzmedien.de

Druck: Druckzentrum Der neue Tag
Für den Anzeigeninhalt ist der Auftraggeber selbst
verantwortlich. Für Irrtümer wird keine Haftung über-
nommen.

Gesamtherstellung:
Oberpfalz Medien, Der neue Tag, Weigelstraße 16
92637 Weiden

Auflage: 8500 Exemplare
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau,
Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.
Für eingesandte Bilder muss das Copyright
beim Einsender liegen. Etwaige Forderungen
geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

„So viele Besucher hatten wir noch nie“

Bürgermeister Roland Grillmeier „Eine Prise Humor und Gelassenheit machen das Leben schöner“ – Neujahrsempfang der Stadt

Mitterteich. (jr) „Eine Prise Humor und Gelassenheit machen das Leben schöner, erträglicher und gesünder. Ich wünsche mir weniger Verbissenheit und stehen wir uns nicht wieder mal selber im Weg“, sagte Bürgermeister Roland Grillmeier beim Neujahrsempfang der Stadt Mitterteich, der im Josefsheim stattfand. „So viele Besucher hatten wir noch nie“, sagte Grillmeier auf Nachfrage. Rund 250 Besucher waren gezählt worden. Musikalisch wurde der Neujahrsempfang von der Mitterteicher Stadtkapelle, Leitung Oliver Lipfert, umrahmt.

In seiner Neujahrsansprache war das neue Selbstbewusstsein der Nordoberpfälzer deutlich herauszuhören. „Es ist dort schöner, wo wir wohnen, hier bei uns in der nördlichen Oberpfalz. Aufgrund der enormen Aktivitäten in den vergangenen Jahren hat sich hier ein neues Lebensgefühl entwickelt“, sagte Grillmeier. „Die Oberpfalz und noch mehr die Nordoberpfalz ist die neue Aufsteigerregion. Der Trend geht zurück aufs Land“. Auf Mitterteich eingehend freute sich der Bürgermeister über ein weiter positives Umfeld. „In einer globalen Welt kann eine einzelne Kommune nicht erfolgreich sein, sondern das Miteinander zählt“. Bei aller Zukunft, Grillmeier will Bewährtes und Traditionelles für die Stadt erhalten. Helfen sollen ihm dabei die Vereine und die ansässigen Geschäfte. „Ich bitte unsere Gemeinschaft zu stärken und mitzuhelfen, die Zukunft anzugehen“. Als kleinen Wermutstropfen bezeichnete er dagegen die Ärzteversorgung auf dem Land. „Heuer hören bei uns in der Stadt zwei engagierte Ärzte auf. Seit Jahren bemühen wir uns um die ärztliche Versor-



Stehend wurde die Bayernhymne und das Deutschlandlied gesungen. (jr)

gung“. Grillmeier forderte die Politik auf, ihren Worten konkrete Taten folgen zu lassen und nahm dabei ausdrücklich auch die CSU-Abgeordneten Albert Rupprecht und Tobias Reiß in die Pflicht. „Es kann nicht sein, dass es Ärzte nur noch an Versorgungszentren an Krankenhausaustandorten gibt. Hier ist auch der Landkreis gefordert“. Abschließender Dank galt dem Freistaat Bayern. „Wir haben sechs Millionen Euro an Stabilisierungshilfe erhalten, dies es ermöglicht, Mitterteich zukunftsfähig zu erhalten. Hohe Fördermittel von mehr als achtzig Prozent für die Mehrzweckhalle und Grundschule haben uns sehr geholfen. Ich ziehe meinen

Hut, wenn ich einen auf hätte und sage Danke, Danke, Danke“. Zusammenfassend sagte Roland Grillmeier, „die

Arbeit für unsere Stadt und auch das Stiftland und dem Landkreis macht viel Spaß. Gehen wir weiter voran“.



Prosten auf ein gutes neues Jahr 2018 zu, mit dabei (von links) Leonbergs Bürgermeister Johann Burger, die beiden Glücksbringer Mario Weiß und Kathrin Plommer und Mitterteichs Bürgermeister Roland Grillmeier. (jr)

Bilder: jr

DER NEUE NISSAN MICRA.



DER NEUE NISSAN QASHQAI.



DER NEUE NISSAN X-TRAIL.



Ihr zuverlässiger NISSAN und 1A-Partner in Ihrer Nähe.

AUTOHAUS BRAUNSCHLÄGER GmbH & Co. KG
 Konnersreuther Str. 6e, 95652 Waldsassen
 Tel.: 09632-2237, www.autohaus-braunschlaeger.de

Reparatur & Service für ALLE Marken!




Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht.

Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit. Hier unsere Hinweise für Februar/März:

- Freitag, 23. 2. 2018, 16–18.15 Uhr: Intuitives Malen – Spielerisches Experimentieren mit Farben auf Papier; Veranstalter: Netzwerk Inklusion und Volkshochschule TIR; Ort: Realschule Kemnath, Nordeingang (Goldbergstraße). Anmeldung über VHS unter 09631/88-205; www.vhs-tirschenreuth.de
- Samstag, 24. 2. 2018, 9–12 Uhr: Theater kreativ: Wir spielen Theater – mit viel Spaß und wenig Text (Folgetermine: 2.3./10.3./16.3./17.3.); Teilnehmerbeitrag: 25 €; Veranstalter: Netzwerk Inklusion, OBA/Fed und Volkshochschule TIR; Ort: Mitterteich, Förderzentrum Waldsassenerstr. 2; Anmeldung über VHS unter 09631/88-

205; www.vhs-tirschenreuth.de

- Sonntag, 4. 3. 2018, 15 Uhr: Ausstellungseröffnung „Bitte eintreten! Türen zum Miteinander“ im Kunsthaus Waldassen. Veranstalter: Netzwerk Inklusion bis zum 25. 3. 2018 geöffnet immer mittwochs 18-20 Uhr und sonntags 16–18 Uhr.
- Samstag, 10. 3. 2018, 9–15 Uhr: Fachtagung „Schule und Inklusion“ im Pfarr- und Jugendheim Leonberg; Veranstalter: Netzwerk Inklusion, Anmeldung unter 09633/400325, www.inklusion-tirschenreuth.de
- Freitag, 23. 3. 2018, 15–18 Uhr: Inklusiver Poetry Slam in der Lebenshilfe Mitterteich. Veranstalter: Netzwerk Inklusion und KJR Tirschenreuth. Anmeldung unter 09633/400325, www.inklusion-tirschenreuth.de



Wussten Sie schon?

- ✓ Der Vorsitz der Lebenshilfe Kreisvereinigung Tirschenreuth ging Mitte November im Rahmen der Jahreshauptversammlung auf den Mitterteicher Bürgermeister Roland Grillmeier über. Die Arbeit des bisherigen, mehr als zwei Jahrzehnte tätigen Vorsitzenden Landrat a.D. Karl Haberkorn wird bei einer eigenen Veranstaltung gewürdigt. Das „Netzwerk Inklusion“, eine Tochter der Lebenshilfe TIR, wird bis Sommer 2018 als Modellprojekt weitergeführt und dann mit Unterstützung des Landkreises auf eine neue organisatorische Grundlage gestellt. Die bisherigen Kontakte und Aktivitäten sollen möglichst erhalten und fortgesetzt werden.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle!



Alles Premium. Bis auf den Preis.

Das wird meiner! Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.

A 180, EZ 04/16, 27.290 km, zirkusweiß, Urban, Automatik-Getriebe, Park-Assistent, Sitzheizung, Licht- und Sicht-Paket, Navi, Tempomat, Sitzkomfort-Paket, MB-Notruf, Kundendienst neu **21.950,- €**



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
Ihr Partner vor Ort:

Autohaus Ludwig Friedl, 95643 Tirschenreuth,
Äußerer Regensburger Straße 89, Tel.: +49 9631 7053-0,
Fax: +49 9631 7053-20, www.autohaus-friedl.de,
E-Mail: info@autohaus-friedl.de

**BERUFS-
BILDUNGS-
ZENTRUM
BBZ ERBENDORF**

Haben Sie gern Kontakt mit Menschen?

Wollen Sie einen Beruf mit Zukunft?

...dann kommen Sie zu uns!



Wir bilden zum 11. September wieder aus:

- **Staatl. gepr. Heilerziehungspfleger/in**
2-jährige Ausbildung in Vollzeit
- **Staatl. gepr. Heilerziehungspflegehelfer/in**
einjährige Ausbildung in Vollzeit

Wir laden ein zum

INFORMATIONSBEND

am **Dienstag, 20. Februar 2018** um 17 Uhr
in den Räumen des **Berufsbildungszentrums** in **Erbendorf**.

... interessant auch für Wiedereinsteiger in das Berufsleben!

Kontaktieren sie uns für weitere Informationen
Berufsbildungszentrum BBZ Erbendorf
Schulleiterin Hannelore Doleschal
Bräugasse 29 • 92681 Erbendorf • Telefon: (09682) 1824-0
E-Mail: leitung@bbz-erbendorf.de
www.bbz-erbendorf.de

**Nur für kurze Zeit
bis 31.03.2018**

**// 100 Testträger
für Gleitsicht-Studie
gesucht. Mitmachen
und über 500,- sparen!***

Testpreis für **ZEISS
Premium-Gleitsichtgläser**
jetzt nur

299,-*
statt 880,-



Sie sparen jetzt
581,-



WOLFSEGGGER

Schärfe. Brillanz. Zeit.

Prinz-Ludwig-Str. 27 - 95652 Waldsassen - Tel. 0 96 32/7 77 - Fax 47 77
info@wolfsegger.net - www.wolfsegger.net

Mo. - Fr. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr / Sa. 9 - 12.30 Uhr

* Preisvorteil für ein Paar Premium-Gleitsichtgläser gegenüber der UVP. Als Tester erhalten Sie die Premium-Gleitsichtgläser jetzt zu Top-Sonderkonditionen. Wir bitten Sie lediglich, uns nach ca. 8 Wochen Ihre Erfahrungen und Beurteilung hinsichtlich Trageigenschaften, Sehkomfort, Handhabung, Reinigung, Pflege, mitzuteilen. Dazu erhalten Sie bei Abholung der Brille einen kleinen Fragebogen, den wir zur Auswertung an den Glashersteller weiterleiten. Gläser: ZEISS Precision Plus Optima, Lieferung soweit technisch möglich. Nicht kombinierbar mit Gutscheinen und Rabatten aus anderen Aktionen.

Von Kaiser-Porzellan bis zur Puppenklinik

Sechs große Ausstellungen im Museum Mitterteich – Flyer geht an alle Haushalte

Mitterteich. (jr) Großer Beliebtheit erfreut sich weiter das Museum Mitterteich. Im vergangenen Jahr besuchten mehr als fünftausend Menschen die Einrichtung. Größter Anziehungsfaktor war die Glas-Ausstellung von Engelbert Süß, mit mehr als 1500 Besuchern. Auch die erstmals im Museumscafe präsentierte Ausstellung des Malkreises zog mehr Besucher als bislang im Kellnerhaus an. Heuer dürfen sich die Museumsfreunde auf sechs neue Ausstellungen freuen, dessen Flyer jetzt vorgestellt wurde. Jeder Haushalt in Mitterteich wird bis Ende Januar diesen Info-Flyer kostenlos erhalten.

Bürgermeister Roland Grillmeier und das Museumsteam mit Marion Papsch und Nicole Schuller freuen sich auf das neue Museumsjahr, das wieder eine Fülle an tollen Ausstellungen und Höhepunkten bietet. Auftakt ist am 9. Februar, wenn die Ausstellung „Kaiser-Porzellan“ startet, die bis zum 9. April geöffnet ist. Gezeigt werden



Freuen sind über eine Vielzahl hochklassiger Ausstellungen im Museum Mitterteich, die jetzt in einem Flyer zusammengefasst wurden. Präsentiert wird das Museumsjahr (von links) von Nicole Schuller, Marion Papsch und Bürgermeister Roland Grillmeier. (jr) Bild: jr

Kunsth Handwerk und Tradition. Die Firma Goebel präsentiert feinste Stücke aus mehr als 140 Jahren, die noch von Hand gefertigt wurden. Weiter geht es am 20. April mit

der Ausstellung „Zeichnen mit dem Luftpinsel“ von und mit Airbrusher Walter Rosner. Die Ausstellung ist bis zum 24. Juni zu sehen. Zu sehen sind eine Vielzahl an Kunstwerken im Maßstab 1:87 und auf großflächigen Postern.

Am 13. Mai ist Museumstag, da gilt für alle Besucher freier Eintritt. Die große Sommerausstellung startet am 20. Juli und bis bis zum 2. September zu sehen. Gezeigt werden Abschlussarbeiten der Schüler der Staatlichen Fachschule für Produktdesign Selb, die bereits mehrmals schon im Museum zu Gast waren. In der Ausstellung sind die ersten künstlerischen Werke der Schüler zu bestaunen. Vom 21. September bis 11. November ist die Ausstellung „Kunst erschaffen mit der Motorsäge“ zu sehen. Die beiden Motorsägenkünstler Peter Dietz und Michael Papsch zeigen ihre Kunstwerk hautnah. Kaum glaublich, aus jedem Baumstamm

entlocken die Beiden ein einzigartiges Kunstwerk. Am 19. Oktober ist Museumsnacht, auch da gilt wieder freier Eintritt. Vom 17. November bis 16. Dezember ist die große Jahresausstellung des Mitterteicher Malkreises im Museumscafe zu bestaunen. Die letzte Ausstellung heuer startet am 30. November und ist bis zum 13. Januar 2019 zu sehen, sie trägt den Titel „Die Puppenklinik“. Christa Mühlbauer kuriert seit mehr als 38 Jahren die Verletzungen von Puppen und Plüschtieren. Zu sehen sind Puppen von Alt bis Neu.

Weiter lädt das Museum ganzjährig zu Bastelkursen in den Pädagogikraum ein, geleitet von Nicole Schuller. Dazu stehen die Räumlichkeiten für Kindergeburtstage, Oster- und Ferienprogramm, sowie für Porzellanmal-kurse offen. Anmeldungen dazu im Museum, unter Tel. 09633/918778, oder Tel. 09633/3443.

Reinigungskraft in Mitterteich auf Minijob-Basis gesucht

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen
Bewerbungsunterlagen schriftlich oder per Email.

Fliesenzentrum Bögershausen
Ludwig-Erhard-Straße 3 · 95666 Mitterteich
info@fliesen-boegershausen.de

Suche Ein- und Mehrfamilienhäuser

zum Kauf
im Raum Tirschenreuth/Mitterteich.

HEROLD Immobilienmanagement
Telefon 0151 54834895

Prinzessinnen, Prinzen und Majestäten 47. Oberfränkisches Prinzentreffen in Mitterteich

Mitterteich. (jr) „Ich hatte heute Schwerstarbeit zu leisten, 40 Prinzessinnen waren abzubusseln, jede erhielt drei Bussis“, sagte Bürgermeister Roland Grillmeier, nach Ende des 47. Oberfränkischen Prinzentreffen, das am Dreikönigstag in der neu sanierten Mitterteicher Mehrzweckhalle stattfand. 40 Prinzenpaare, groß und klein, aus ganz Oberfranken und der nördlichen Oberpfalz waren gekommen, um sich zu präsentieren. Oberfrankens Fastnachtspräsident Norbert Greger, er kommt aus Marktredwitz, zeigte sich mächtig stolz und lobte Ausrichter „Gaudiwurm Mitterteich“, der heuer sein elfjähriges Bestehen feiert. Neben rund vierhundert Närrinnen und Narren aus den beteiligten 31 Organisationen bestaunten rund 150 Zuschauer auf der Tribüne die rund zweieinhalbstündige Show.

Begonnen hatte das Treffen im Museum Mitterteich, als die Stadt Mitterteich zu einem offiziellen Empfang geladen hatte. Bürgermeister Roland Grillmeier brachte den Besucher aus Oberfranken die Stadt Mitterteich und die nördliche Oberpfalz näher. Im Anschluss gab es das Mittagessen in der Mehrzweckhalle. Serviert wurden



Bürgermeister Roland Grillmeier (links) bei der Begrüßung in der Mitterteicher Mehrzweckhalle. (jr)

ofenfrischer Schweinebraten, Schnitzel und Gemüselasagne. Offiziell eröffnet wurde das Treffen dann am frühen Nachmittag mit dem Einzug der Prinzenpaare des beteiligten 31 Vereine. Moderator Reiner Summer kündigte jedes Paar einzeln an, die Zuschauer erhoben sich von den Plätzen und applaudierten kräftig. Als letztes Paar war Gastgeber „Gaudiwurm“ an der Reihe, die Lokalmatadore genossen den Beifall. Bürgermeister Roland Grillmeier machte süffisant darauf aufmerksam, dass die Oberpfalz sicher nicht zu den Faschingshochburgen in Bayern und Deutschland zählt, sich dieses aber seit den legendären Auftritten der „Altneihauser Feierwehrkapelln“

auf dem Frankenfasching geändert hat. Oberfrankens Fastnachtspräsident Norbert Greger zeigte sich stolz über das 47. Prinzentreffen, das im benachbarten Ausland der Oberpfalz stattfindet. Das Bild der vielen Hoheiten mache ihn stolz, auch weil das Brauchtum in der Heimat gepflegt werden. Diese Brauchtumpflege nannte er keine Selbstverständlichkeit. Umso mehr freute er sich, dass eine ganze Reihe von Kinderprinzenpaare dabei

sind, die dieses Brauchtum fortsetzen. „Wir haben heuer eine kurze Saison, also lasst es krachen“, forderte Greger. Erster Höhepunkt war der Eröffnungstanz aller Prinzenpaare. „Alles Walzer“ hieß es von Musikus Manfred Raschke. Mit den Rufen „Mitterteich Helau, Oberfranken Helau und Oberpfalz Helau“, betrat die dreißigköpfige Oberfrankengarde die Halle und ließ die Besucher staunen. Obwohl nur zweimal gemeinsam trainiert wurde, legten sie einen flotten Showtanz aufs Parkett. Wir geben einen kurzen Bilderblick.



Einen 500-Euro-Scheck gab es von Bürgermeister Roland Grillmeier (Mitte) an Michael Zintl (Gaudiwurm) zur Deckung der Unkosten, darüber freute sich auch Norbert Greger. (jr)



Die dreißigköpfige Oberfrankengarde. (jr)

Wir gestalten unsere Geschäftsräume neu!

Großer Abverkauf von Restbeständen

z. B. - Kinderräder ab 79,00 €
- MTB/ATB ab 249,00 €
- Trekkin/Cityräder ab 249,00 €

Die neuen 2018er E-Bikes-Modelle bereits auf Lager!



**125er, Roller, Mofas, E-Bikes
und Fahrräder
neu und gebraucht auf Lager!**

Voranzeige:

**Neueröffnung unter neuer Führung am 16. und 17. März 2018
mit einem Tag der offenen Tür.**

Auf Ihren Besuch freut sich Tobias Dötsch

95615 Marktredwitz, Wölsauerhammer 52
Telefon 09231/5049233 • zweirad-strunz.de

**ZWEIRAD
Strunz**

Höhere Förderung für Mehrzweckhalle

Der komplette Sanierungsumfang ist jetzt förderfähig – 800000 Euro mehr Fördergelder

Mitterteich. (jr) Groß Freude bei Bürgermeister Roland Grillmeier, der kurz vor dem Jahreswechsel Post von Staatssekretär Albert Füracker erhalten hat. Darin steht, dass das Finanzministerium jetzt den kompletten Sanierungsumfang bei der Mehrzweckhalle in Höhe von 5,5 Millionen Euro als förderfähig anerkennt. Im Klartext bedeutet dies, dass die Stadt für den ersten Sanierungsschritt eine Förderung in Höhe von 1,2 Millionen Euro erhält und damit 800000 Euro mehr als bisher geplant. Für den Bürgermeister ist dies ein verspätetes Weihnachtsgeschenk, der den städtischen Haushalt massiv entlastet.

Bürgermeister Roland Grillmeier dankt besonders MdL Tobias Reiß, der sich massiv für die Stadt Mitterteich eingesetzt hat und letztlich erfolgreich war. Im Zusammenspiel mit Finanz-Staats-



Freuen sich über ein nachträgliches Weihnachtsgeschenk. Bürgermeister Roland Grillmeier (rechts) und MdL Tobias Reiß halten den Förderbescheid aus dem Finanz- und Heimatministerium in den Händen, der 800000 Euro mehr Fördermittel für die Sanierung der Mehrzweckhalle aussagt. (jr)Bild: jr

sekretär Albert Füracker konnte jetzt dieser Erfolg erreicht werden. Bürgermeister Roland Grillmeier sagte, dass die erste Bauphase im kommenden Jahr abgeschlossen sein soll. Der Aufwand hierfür beträgt 1,8 Millionen Euro.

Derzeit laufen die Planungen für den Toilettenanbau und

für die Sanierung des Hallenbodens. Mit der jetzt erreichten höheren Förderung lasse sich das Gesamtprojekt leichter zu finanzieren. Ziel der gesamten Sanierungsmaßnahmen ist es, die Mehrzweckhalle auch weiter als Veranstaltungshalle nutzen zu können. Der Bürgermeister dankte seiner Stadtverwaltung für die Ausarbeitung der Förderantragsstellung.

MdL Tobias Reiß stellte seinen guten Draht zum Finanz- und Heimatministerium her und nannte die erhöhte Förderung eine Stärkung der Stellung in der nördlichen Oberpfalz. Reiß machte weiter deutlich, dass er die Erfolgsgeschichte mit den Kommunen aus dem Landkreis fortsetzen will.

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Sprechstunde Sozialverband im Rathaus

Jeden letzten Donnerstag im Monat, von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr im Rathaus Mitterteich

Nächster Termin: Donnerstag, 22. Februar 2018

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Schreiner, Rechtsberatung Sozialberatungsstelle Nürnberg, Tel. 0911 9801501

Maler **BLECHINGER**

Farben
Tapeten
Bodenbeläge
Wärmedämmung
Fassadengestaltung

**Ihr Meisterbetrieb
für die perfekte Fassade!**

Großensterzer Str. 33, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570, www.maler-blechinger.de

Einladung zur

Mittwoch, 14. Februar
bis einschließlich
Samstag, 17. Februar 2018
von 9.00 bis 17.00 Uhr

Hochzeitsmesse

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch

Blumen machen Freude!

Blumen & Werner

Blumen und Floristik

95701 Pechbrunn ~ Steinlohweg 1a ~ Telefon 09231/3916
www.facebook.com/BlumenWerner

Valentinstag,
am 14. Februar,
von 9 bis 12 Uhr
für Sie
geöffnet!

Termine Eislauf- Führerschein

Faschingsferien vom 12. 2. bis 16. 2. 2018

Kurs I

von 9.15–10.30 Uhr

Kurs II

von 10.45–12.00 Uhr

Ziel des Kurses ist, dass Jungen oder Mädchen ohne Hilfe fahren, bremsen, ausweichen und den Publikumslauf besuchen können. Sie lernen das Gleichgewicht zu halten, vorwärtsfahren, Bogen fahren, bremsen. In kleinen Spielen wird das Erlernte angewandt und gefestigt.

Kosten: 49,00 €

Info und Anmeldung: Stadtverwaltung Mitterteich, Astrid Häring, Tel.Nr.: 09633/89113

Gerhard Greim übernimmt das DGB-Ortskartell

Er löst den verstorbenen Anton Gleißner ab – Maikundgebungen bleiben bestehen

Mitterteich. (jr) Mit dem Tod von Anton Gleißner im September vergangenen Jahres endete eine Ära des DGB-Ortskartells Mitterteich. 27 Jahre lang stand er an der Spitze. Bei der Mitgliederversammlung im „Treffpunkt am Anger“ der 58-jährige Gerhard Greim zu seinem Nachfolger gewählt. Greim ist Stadtrat und freigestellter Betriebsrat bei der Firma Schott. Sein Stellvertreter ist künftig der 55-jährige Fritz Rüth, Beisitzer ist Karl-Heinz Zandt.

Gerhard Greim machte schon in seiner Begrüßung deutlich, dass das Ortskartell weiter bestehen muss. „Wir wollen auf jeden Fall die traditionellen Maikundgebungen weiter durchführen“. Greim hoffte auf neues Leben für das Ortskartell.

Im Anschluss gab DGB-Kreisvorsitzender Klaus Schuster den Geschäftsbericht für den verstorbenen Anton Gleißner. Dabei erinnerte er an den Verstorbenen, zu dessen Gedenken sich die Anwesenden von den Plätzen erhoben. „50 Jahre hat sich Gleißner für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eingesetzt“, dankte Schuster den Verstorbenen. Rückblickend erinnerte der Sprecher



Mit einer neuen Führungsmannschaft geht das DGB-Ortskartell Mitterteich in die Zukunft. Neuer Vorsitzender ist Gerhard Greim (Mitte), unterstützt wird er von seinem Stellvertreter Fritz Rüth (2. von rechts) und Beisitzer Karl-Heinz Zandt (2. von links). Dazu gratulierten Kreisvorsitzender Klaus Schuster (rechts) und DGB-Regionssekretär Peter Hofmann. (jr) Bild: jr

an eine Vielzahl an Veranstaltungen in Mitterteich, dazu gehörten die Maikundgebungen, sowie immer Info-Veranstaltungen zu aktuellen Themen. Näher beleuchtet wurden die Themen Rente und Mindestlohn, weiterhin nahm das Ortskartell immer auch an überregionalen Aktionen teil.

Regelmäßige Teilnahmen bei der Ehrenamtlichenkonferenz in Nürnberg, den DGB-Regionsklausuren in Brünst und Konnersreuth und an

verschiedenen Demonstrationen gehörten zur Selbstverständlichkeit. Schuster dankte für die Bereitschaft, das Ortskartell weiter am Leben zu erhalten und wünschte ein gemeinsames Glückauf. DGB-Regionssekretär Peter Hofmann leitete die anschließenden geheimen Neuwahlen, die ob der Vorarbeit problemlos verliefen. Hofmann betonte, dass es Ortskartelle im Bundesgebiet eigentlich nur noch in Bayern gibt, diese aber in jedem Fall erhalten bleiben sollen.

Der neue Vorsitzende Gerhard Greim kündigte an, dass Gespräch mit weiteren möglichen Interessierten zu suchen, auch mit der Jugend, die die Arbeit im Ortskartell unterstützen können. „Unser Hauptaugenmerk gilt jetzt dem 1. Mai“, sagte Greim, Redner ist dann Herbert Schmid, der ab 9.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus sprechen wird. Am Ende waren sich alle einig, das Ortskartell auf den richtigen Weg gebracht zu haben.

sandra's wollstüb'n
 95666 Mitterteich
 Bahnhofstr. 3
 Telefon 09633/6459999
 www.sandras-wollstueb.n.de

**Sonderaktion
 Februar 2018**

**WSV
 vieles 30%
 reduziert!**

**Garten- und
 Landschaftspflege
 GbR Jacobey**
 Tel. 09633/4852

**Wir führen folgende Arbeiten für
 Sie fachgerecht und günstig aus:**

- Baumschnitt
- Baumbepflanzung
- Baumsanierung
- Gutachten
- Baumfällung - auch unter schwierigen Bedingungen
- Entsorgung von Schnittgut
- Wurzelstockfräsen
- Garten- und Landschaftspflege
- Pflege von Brachland- und Baugrundstücken
- Schädlingsbekämpfung
- Gartenabfallentsorgung

Auerswald
 Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!

COMpact 4000
 Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMpact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtsgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeitler
 Kommunikationssysteme
 Vorstadt 25
 95666 Mitterteich
 Telefon 09633/8254
 Fax 09633/8353

www.auerswald.de

„Danke, dass ich das machen durfte“

Mitterteich. (jr) Selbstbewusst und strahlend präsentierte sich das Mitterteicher Christkind. Die zwölfjährige Lara Zeitler schlüpfte in diese Rolle und füllte diese mehr als glänzend aus. Gewerbevereins-Vorsitzender Stefan Grillmeier (rechts) nahm dies zum Anlass, Lara Zeitler am Donnerstagabend für ihren ehrenamtlichen Einsatz zu danken. Als Geschenk hatte er das NT-Titelbild des Mitterteicher Weihnachtsmarkt mitgebracht, als das Christkind vom Rathausbalkon zu den vielen Menschen



sprach. Stefan Grillmeier dankte Lara Zeitler für ihren Einsatz. „Du hast Kinderaugen zum Strahlen gebracht“ und überreichte auch ein persönliches Geschenk. Bür-

germeister Roland Grillmeier dankte dem Gewerbevereins-Verein dafür, dass er heuer zum zweiten Mal ein Christkind präsentieren konnte, dass deutlich

zu einer Attraktivitätssteigerung des Mitterteicher Weihnachtsmarkt beiträgt. Der Bürgermeister überbrachte den Dank der Stadt und überreichte Lara ebenfalls ein persönliches Geschenk. Weiter sprach er von einem gewissen schauspielerischen Talent, das Lara auszeichnet. In ihrem Schlusswort sagte Lara, „ich danke ihnen allen, dass ich das heuer machen durfte. Ich würde es auch im kommenden Jahr wieder machen“, sagte sie selbstbewusst, ehe sie ein letztes Mal vor dem Christbaum lächelte. Bild: jr

Veranstaltungs-Vorschau



Stadt Mitterteich

10. 2., Faschingssamstag, **Gaudiwurm – Faschingsumzug um 13.31 Uhr**

13. 2., **Faschingsdienstag, „Faschingskehras“ – Gaudiwurm Mitterteich** 19.00 Uhr im Josefsheim

24. 2., 19.00 Uhr, **Starkbierfest** – Burschenverein Concordia in der Mehrzweckhalle Mitterteich

Eissporthalle Mitterteich

Jeden Samstag von 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr **Eisdisco**

Eislaufkurs in den Faschingsferien

vom 12. 2. bis 16. 2. 2018

Kurs I 9.15 Uhr–10.30 Uhr

Kurs II 10.45 Uhr–12.00 Uhr

Anmeldungen bei Frau Häring in der Stadtverwaltung Mitterteich 09633 89112

Museum Mitterteich Porzellan – Glas - Handwerk

Sonderausstellung „Kaiser Porzellan“ vom 9. 2.–1. 4. 2018

Die Firma Goebel Porzellan GmbH präsentiert feinste Stücke, die seit über 140 Jahren per Hand gefertigt werden.

Mehrgenerationenhaus – Offener Treff – Marktcafé, Telefon 09633 918623

1. 2., 14.00–17.00, **Offener Treff „Faschingscafé“** mit Auftritt der Kindergarde (Gaudiwurm)

7. 2., 9.00–11.30 Uhr, **Familienfrühstück** mit der Mitterteicher Rappelkiste

8. 2., 19.00 Uhr, **Weiberfasching** mit Barbetrieb
Musik: Manuel Rahm; Auftritt Männerballett (Gaudiwurm)
Einlass ab 18.30 Uhr; Karten zu 5,00 € im Marktcafé erhältlich

10. 2., 14.00–17.00 Uhr, **Offener Treff** zum Mitterteicher Faschingszug

12. 2. 15.00 Uhr, **Trauercafé – ab 2018 immer montags!!**

Bitte beachten!

17. 2., 10.00–12.00 Uhr, **Computercafé** – Hilfe für Smartphone, Laptop & Co.

27. 2., 14.30 Uhr, **Erzählcafé** mit Monika Beer-Helm

Offener Treff „Marktcafé“ geöffnet
Donnerstag und Sonntag 14.00–17.00 Uhr

8. 2., **Donnerstagscafé - entfällt**

Gute Laune Frühstück – jeden Freitag von 9.00–12.00 Uhr

2. /16. und 23. 2. jeden Freitag von 9.00–12.00 Uhr

9. 2., Gute Laune Frühstück – entfällt

„Dienstagscafé“ – Offener Treff und Spielenachmittag

6./13./20. und 27. 2., 14.00–17.00 Uhr, Dienstagscafé mit Spielenachmittag

Treffen der Angehörigengruppe „Demenz“. 7. 2., ab 14.00 Uhr

Strick- und Häkelrunde „Flotte Nadeln“.

5. und 19. 2., ab 19.00 Uhr

Schachclub: Spiel-Abend im Marktcafé.

Jeden Dienstag ab 19:30 Uhr

Tragetreff. 22. 2., 9.00–11.00 Uhr

Das Büro des Mehrgenerationenhauses ist Montag–Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Feines von A-Z
ACHATZ
Weinhandel

Weinhandel
Weinberatung
Präsente
Spirituosen- und
Likörspezialitäten

Sekt und Champagner
Lindt-Schokoladen und
Lindt-Pralinen
Geschenkgutscheine

Kolpingstr. 2a
Eingang Karolinenstraße
95652 Waldsassen Tel. 09632/1386 Fax 09632/1081

Industrie-
verpackungen **Weck** Sägewerk
seit 1889

Verpackungen
Kisten
Paletten
Bauholz
Schnittholz
Hobelware

flexibel · kompetent · natürlich

Casa Vario GmbH

Zimmerei
Holzbau
Holzrahmenbau
Innenausbau

Individuelles aus Holz

Königshütte 9 - 12 • 95666 Mitterteich
Tel. 09633/9210-0 • Fax 09633/9210-20
www.weck-holz.de • info@weck-holz.de
www.casa-vario.de • info@casa-vario.de

Spendenaktion wurde ein Volltreffer

Jugendrat traf ins Schwarze – 2000 Euro für krebserkrankte Kinder

Mitterteich. (jr) Mit so einem Ergebnis hatte im Vorfeld wohl kaum einer gerechnet. Satt 2000 Euro wurden in einer sechsstündigen Aktion am 30. Dezember am Unteren Marktplatz ersammelt. Der Jugendrat der Stadt Mitterteich hatte zur Aktion „Spenden und weniger Böller“ aufgerufen und die Mitterteicher nahmen dieses dankend an. Jugendratsprecher Rainer Schnurrer und Jugendbeauftragter Reiner Summer zeigten sich dann auch begeistert. Summer gab bekannt, dass diese Aktion im kommenden Jahr in jedem Fall wiederholt wird.

Der Stand am Unteren Marktplatz, Nähe Schmiedbrunnen, war nicht zu übersehen. Nahezu die ganze Zeit über kamen Mitterteicher und Gäste zum Stand, ließen sich informieren und gaben bereitwillig ihre Spende ab. Es gibt wichtigeres als Böller, Kindern zu helfen macht glücklicher. Größere Spenden übergaben der Ortsverband der Jungen Union, die Frauenunion Mitterteich, sowie das Friseurgeschäft Alexandra Weiß. 2. Bürgermeister Stefan Grillmeier gratulierte dem Jugendrat zu dieser tollen Aktion und bat die Menschen, „mit Maß und Ziel ihre Böller zu kaufen“.

Dank galt den ehrenamtlichen Helfern und Unterstützern, die diese Aktion am Tag vor dem Jahreswechsel erst möglich machten.

Den ganzen Tag über kamen auch Stadträte vorbei, Johann Brandl sogar an Krücken gehend, um ihre ganz persönliche Spende zu geben. Und wer dann gespendet hatte, genoss den frischen Glühwein, Kin-



Mit so einem Spendenergebnis hatte der Jugendrat Mitterteich nicht gerechnet. Satt 2000 Euro gingen bei der Aktion „Spenden und weniger Böller“ am Unteren Marktplatz ein. Mit dabei waren Jugendratsprecher Rainer Schnurrer (7. von rechts), sein Team, Jugendbeauftragter Reiner Summer (6. von rechts) und 2. Bürgermeister und Gewerbefördervereins-Vorsitzender Stefan Grillmeier (5. von links). (jr) Bild: jr

derpunsch und Plätzchen. Nutznießer der ganzen Aktion ist die Elterninitiative krebserkrankter Kinder Erlangen e.V.

Die Mitterteicherin Alexandra Weiß gehört schon seit vielen Jahren der Vorstanderschaft dieser Initiative an. Jugendratsprecher Rainer Schnurrer kündigte an, dass der Jugendrat höchstpersönlich nach Erlangen fahren wird, um dort vor Ort diese stattliche Spende abzugeben. „Da wer-

den die Franken staunen“, hieß es in Jugendratskreisen. Dank galt der Schott AG, die jedem Spender einen Einkaufsgutschein in Höhe von jeweils fünf Euro zukommen ließ. Reiner Summer erklärte auf Nachfrage, dass besonders am Vormittag die Spendenbereitschaft großartig war. „Schon zur Mittagszeit hatten wir die 1500-Euro-Grenze geknackt“. Abschließend zeigten sich die Initiatoren überwältigt vom Ergebnis und kündigten

eine Neuauflage für den Dezember 2018 an. Freilich, ob dann in der Sonntagnacht wirklich weniger Böller in die Luft gingen, lässt sich kaum überprüfen.

Gardinen Friedl
RAUMAUSSTATTUNG

... damit Sie sich wohlfühlen
nur Bräugasse 3 • 95666 Mitterteich
Telefon 09633/518
50 Jahre Fachberatung in Mitterteich

A 93 Nord, 2. Straße links

Öffnungszeiten: 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr, Samstag 8.00–12.00 Uhr

Wir haben neu dekoriert!
Über 70 Musterfenster warten auf Ihren Besuch!

Gardinen
Dekostoffe
Stoffe
Plisse nach Maß
Polsterei

Jalousien
Vorhangstangen

Auf über 1500 m² Ausstellungsfläche zeigen wir Ihnen die neuesten Trends der textilen Raumgestaltung.

info@rollo-raab.de • www.rollo-raab.de

Winterpreise.
Für Sommerhitze.

markilux

fenster rollo Raab GmbH

50 Jahre

Fenster • Türen • Rolläden
Markisen • Sonnenschutz • Kundendienst

95652 Konnersreuth
Gesteiner Straße 59
Telefon 09632/923100
Mobil 0171/8149547

Auto Brucker

0,00 %
Sonder-Finanzierung

Verlängerung bis 31.03.2018

0,00 % Sonder-Finanzierung auf
über 250 sofort verfügbare Fahrzeuge.

Auto Brucker

Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
Tel. 09631-70520

Brand / Fuhrmannsreuth
Nageler Straße 4
Tel. 09236-1287



ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service



OPEL

info@auto-brucker.de · www.auto-brucker.de

Auto Brucker

Die UMWELTPRÄMIE* – verlängert bis 31.03.2018



Bis zu **7.000 €**
für Ihren „alten Diesel“

* Der Umweltprämie wird bei Kauf eines unzulassungsfähigen Neufahrzeugs und gleichzeitiger Verschrottung eines Diesel-Fahrzeugs der Emissionsklassen EU1, EU2, EU3 sowie EU4 (aller Marken) gezahlt. Gilt für Neufahrzeuge/Vorfahrerwagen mit EZ ab 01.08.2016. Aktionszeitraum 08.08.2018 – 31.03.2018. Anwendbar für Neufahrzeuge alle Motorvarianten, sowohl Diesel-, G-TEC als auch Benziner. Gilt für alle Abnehmergruppen (ausgenommen Großkunden), eine zusätzliche Abrechnung über das SmallFleet- oder Sonderabnehmerprogramm ist nicht möglich! Das Altfahrzeug (alle Marken) muss zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mind. 6 Monate auf den Neufahrzeugkäufer zugelassen gewesen sein, die Verschrottung des Altfahrzeugs ist innerhalb von 4 Wochen vor bis 4 Wochen nach Zulassung des Neufahrzeugs durchzuführen und entsprechend nachzuweisen.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, Innerorts: 10,2 – 3,7; außerorts 6,4 – 2,0; kombiniert: 8,1 – 2,9; CO2-Emission, kombiniert 187 – 82 g/km (gemäß V0 (EG) NR 715/2007), Effizienzklasse E-A+

Auto Brucker

Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
Tel. 09631-70520

Brand / Fuhrmannsreuth
Nageler Straße 4
Tel. 09236-1287



ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service



OPEL

info@auto-brucker.de · www.auto-brucker.de